

NEWSLETTER



IV 2009 - Kommunikation mit Pferden Iris Kleber

Mein vierter Newsletter für 2009 gleich nach den Sommerferien – und mit einigen Sommer-Angeboten für Euch auf der zweiten Seite!
Wie gewohnt außerdem hier ein Überblick über die geplanten Termine.

Wegen der großen Nachfrage wird es im September einen Kurs geben, der sich eigens und ausschließlich um das Verladen dreht. Wir werden mit Engpässen spielen und uns nach und nach Steigern von einer, zwei, drei, vier, fünf zu sechs Seiten!

Die Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs sind Vorkenntnisse im Bereich der Kommunikation am Boden, d.h. die vorherige Teilnahme an Kursen oder Unterricht. Ich bin allerdings zuversichtlich, dass ich auch für alle Pferde, die schon in den Anhänger traben noch eine kleine Herausforderung bereithalten kann ;-)

Ich werde – neben einer ca. 10 min. Demo am Tag der offenen Stalltür (siehe Termine) - auch nochmal eine ausführlichere Vorführung, zusammen mit einigen Freunden und Schülern von mir einplanen. Der Termin steht derzeit noch nicht fest – aber ich informiere sobald wie möglich – für alle Newsletter-Empfänger per email, alle anderen bitte auf der Homepage nachsehen.

Es hat mich sehr gefreut, dass es soviel positives Feedback zu meiner DVD Empfehlung aus dem letzten Newsletter für „Stimmen der Pferde“ von Dr. Gerhard Heuschmann gab.

Vielleicht haben es einige von euch sowieso getan, aber es lohnt sich in diesem Zusammenhang hierzu auch den Schriftwechsel zwischen Philippe Karl und der FN zu verfolgen. Ich habe euch die Links zu den Schreiben hier eingefügt:

27. März 2009 - Erster Brief von Philippe Karl an die FN <http://www.philippe-karl.com/534>

15. Juni 2009 - Antwort der FN
http://www.philippe-karl.com/wcms/ftp//p/philippe-karl.com/uploads/brieffn_philippekarl150609_dt.pdf

29. Juli 2009 - Stellungnahme von Philippe Karl
http://www.philippe-karl.com/wcms/ftp//p/philippe-karl.com/uploads/brief2philippekarl_fn290709_dt.pdf

Gruß iris

Termine

Lehrgänge

- 30.08.09** **Kommunikation am Boden/im Sattel**
(offenes Kursformat)
½ Tages-Workshop, Reitstall Müller,
Veranstalter: PSG Taunusstein e.V.,
Kosten: 45,- €
- 19.09.09** **Verlade-Training**
½ Tages-Workshop, Reitstall Müller,
Kosten: 45,- €
- 24.10.09** **Kommunikation am Boden -
Vorbereitung auf Liberty**
(Voraussetzung: OnLine-Kurs)
½ Tages-Workshop Reitstall Müller,
Veranstalter: PSG Taunusstein e.V.,
Kosten: 45,- €

Demos / Vorführungen

- 03./04.10.09** **Tag der offenen Stalltür**
Reiterhof Müller
weitere Infos www.pferde-tst.de
- ???.???.09** **Horsemanship-Vorführung**
Iris & Friends
Reiterhof Müller

KaB-Übungsstunden

- Montags** **17.30 Uhr**
Reitstall Müller, Taunusstein
- Mittwochs** **ab 16.00 Uhr**
Hofgut Liederbach, Ffm/Liederbach
- Freitags** **18.00 Uhr**
Margarethenhof, Strinz Margarethä

Die Anmeldung zu allen Kursen ist ab sofort per email möglich! (Kosten verstehen sich für Stall-Fremde ggf. zzgl. einer Anlagen- oder Hallennutzungs-Gebühr)

EQUIPMENT

Pferde sind so sensitiv, dass sie merken, wenn eine Fliege auf ihrem Fell landet - sie können diese Stelle Haut bewegen. Wenn wir möchten, dass sie ebenso leicht auf uns reagieren, ist richtiges Equipment von guter Qualität entscheidend!

Wenn man eine Schraube in Holz drehen möchte, ist ein Hammer nicht wirklich das passende Werkzeug, zum Tanzen benötigt man keine Schuhe wie zum Freiklettern und es ist ungünstig mit Wasserski im Schnee stehen.

Aus diesem Grund benutze ich als Grundausrüstung **am Boden** ein Knotenhalfter, ein 3,7 m Seil und einen Carrotstick mit Seilchen.

Knotenhalfter sind so leicht, als ob sie nicht da wären und dennoch laden die Knoten das Pferd niemals dazu ein, gegen den Druck zu ziehen. Schwere Haken als Verbindung vom Seil zum Halfter halten die Knoten auch in Bewegung ruhig.

Das **Seil** wird (in den Längen 3,7 oder 7 m) aus Yachtleinen hergestellt und hat eine „Seele“, d.h. es überträgt kleinste Schwingungen von einem Ende zum anderen und kann trotzdem augenblicklich wieder zur Ruhe gebracht werden.

Der **Carrotstick** ist der Teil der Ausrüstung, auf den die Meisten anfangs am liebsten verzichten würden. Die „schlechte“ Nachricht ist: Halfter und Seil sollten irgendwann verzichtbar sein – der Carrotstick als Verlängerung unseres Körpers in die Horizontale wird immer unverzichtbar bleiben!

Die Grundausrüstung **zum Reiten** besteht aus Zügeln und - für den, dem der Pferderücken zu glatt ist, oder der diesen schonen möchte – aus einem Bareback-Pad.

Die **Zügel** (aus 9 mm Yachtleinen) haben Snaps an den Enden, so dass diese wahlweise am Knotenhalfter oder in die Gebissringe eingeklickt werden können.

Mit Hilfe eines **Bareback-Pads** findet man seine Balance ohne Steigbügel und entwickelt so einen unabhängigen Sitz. Durch die Nähe zum Pferd lernt man seinen ganzen Körper für die Kommunikation einzusetzen, statt dies auf Beine und Zügel zu reduzieren.

WICHTIG! Bitte bindet Euer Pferd NIE mit dem Knotenhalfter und Seil an (auch nicht „nur kurz“), wenn Ihr nicht tausendprozentig sicher seid, dass es in JEDER Situation dem Druck am Halfter nachgeben wird. Weder Halfter noch Seil haben eine Sollbruchstelle!

Für alle, die das ausprobieren möchten, mein **Sommer-Angebot:**



Wildleder Bareback-Pad

Höchste US-Qualität, Unterseite aus medizinischem Fleece, Oberseite Wildleder. Mit Latigos für normale Westergurte (Bauchgurt nicht inklusiv). Farben: schwarz, braun, toast/rost, sand, dkl.grün, weinrot, dkl.blau und royalblau.

195,- €



Zügel

Hochwertige, geschlossene Qualitätszügel aus 9 mm Yachtleinen mit Snaps an den Enden übermitteln exakt das Gefühl aus deinen Händen.

30,- €

und noch ein kleines PLUS:



Theraflex Air-Pad

ein sich selbst aufblasendes und selbst ausbalancierendes Luft-Pad, das die Lage nahezu jeden Sattels verbessert, inkl. zwei Paar Shims, in Englischer- oder Westersattel-Form! (nähere Infos unter News 2/2008 und auf meiner Homepage)

250,- €